



Presseinformation

Weilheim; 01.09.2023

Verantwortlich: Dr. Andreas Kolbinger

Öffentlichkeitsarbeit Presse

Unterhaltungsmaßnahmen nach Loisach-Hochwasser

Die Pegelstände an der Loisach sinken seit zwei Tagen kontinuierlich. Obwohl es glücklicherweise zu keinen schwerwiegenden und langanhaltenden Beeinträchtigungen gekommen ist, haben die Abflussverhältnisse der vergangenen Tage ihre Spuren hinterlassen.

„Nach dem Hochwasser ist vor dem Hochwasser“, weiß Johann Huber, Leiter der Flussmeisterstelle Benediktbeuern aus seiner Erfahrung. Daher muss jetzt schnell gehandelt und erkannte Schäden beseitigt sowie notwendige Unterhaltungsmaßnahmen durchgeführt werden.

Am Kastenmühlenwehr in Wolfratshausen beispielsweise haben sich während des Hochwassers Bäume vor das Wehr gelegt und den Abfluss über die Wehranlage erschwert.

Das bedeutet, dass der Stau nun abgesenkt werden muss, damit die Beseitigung der Bäume leichter und schneller von statten gehen kann. Anschließend werden die Bäume vor den Wehrfeldern entfernt und die Loisach wieder aufgestaut.

Die Arbeiten können nur bei geeigneten Abflussverhältnissen durchgeführt werden, um ein Befahren der Loisach mit schwerem Gerät zu ermöglichen. Sobald die Voraussetzungen vorliegen, werden die Arbeiten unverzüglich begonnen, um baldmöglichst wieder aufstauen zu können.

